

## Unterrichtung von Töchtern (1750)

### Kurzbeschreibung

---

Während die Erziehung und Bildung für Jungen im 18. Jahrhundert unter dem Einfluss der Aufklärung erhebliche Fortschritte machten, blieben Mädchen von tatsächlicher Bildung weiterhin ausgeschlossen. Generell war die Bildung der Töchter aus Bürgertum und Adel dahingehend orientiert, sie zu guten Ehe- und Hausfrauen auszubilden. Dieser Kupferstich aus dem Jahr 1750 zeigt junge Bürgertöchter, die vor allem in häuslichen Arbeiten wie spinnen, nähen und sticken unterwiesen werden.

### Quelle

---



Quelle: Kupferstich eines unbekanntes Künstlers, veröffentlicht in Franz Philipp Florinus' *Oeconomus prudens et legalis. Oder Der kluge und rechtsverständige Haus-Vater*, Ausgabe aus dem Jahr 1750. bpk-Bildagentur, Bildnummer 20007269. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk

Empfohlene Zitation: Unterrichtung von Töchtern (1750), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-2731>> [16.07.2024].